

## **Anleitung zum wirtschaftswissenschaftlichen Selbststudium**

### **Einleitung**

#### **Ökonomisches Denken**

Die Begriffe rund um die Wirtschaft sind zahlreich: Wirtschaftslehre, Volkswirtschaft, Betriebswirtschaft, Management, Wirtschaftspolitik und und und. Im Studium verbleibt oft keine Zeit um sich intensiv mit wirtschaftlichen Fragen auseinander zu setzen, umso mehr als die gebotene Ausbildung manchmal auch einen fahlen Nachgeschmack hinter lassen hat. Die Motivation ist gering und erst im beruflichen Alltag wird die überragende Bedeutung der vielen verschiedenen wirtschaftlichen Fragen klar. Was tun?

#### **Lehrgang**

Wir haben für Sie einen Lehrgang zusammengestellt. Nehmen Sie sich in den nächsten Jahren ein paar Wochen Zeit und steigen Sie ein in die faszinierende Welt der Ökonomik, jener Lehre, welche sich mit den Möglichkeiten und Problemen der gesellschaftlichen Zusammenarbeit zum gegenseitigen Vorteil befasst.

### **Einführung**

Als Einstieg in die Ökonomik ist ein Lehrbuch erhältlich, welches die bekannten didaktischen Pfade definitiv verlassen hat. Das preiswerte Lehrbuch legt Wert auf Dilemmastrukturen und unterscheidet zwischen den drei Theoriekomplexen Aktionstheorie, Interaktionstheorie und Institutionentheorie. Selbstverständlich wird auch das Bild, welches die Ökonomen über den Menschen haben, eingehend erklärt.

- Homann, K., Suchanek, A. (2000): Ökonomik: Eine Einführung. Mohr Siebeck, Tübingen, 479 p., ISBN 3-16-146516-4, CHF 45.–

Neben dieser neuartigen Einführung in das ökonomische Denken und Handeln gibt es sehr viele Lehrbücher für Anfänger. Für den Einstieg empfiehlt sich immer noch eines der zwar teuren, jedoch hervorragenden amerikanischen Lehrbüchern zu kaufen (evt. auch in einer deutschen oder französischen Übersetzung).

Zwei bekannte, hervorragende Bücher sind:

- Frank, R.H., Bernanke, B.S. (2004): Principles of economics. McGraw-Hill, New York, 2. ed., 896 p., ISBN 0-07-250330-0, EUR 57.–
- Colander, D.C. (2004): Economics. McGraw-Hill, New York, 5. ed., 936 p., ISBN 0-07-254902-5, EUR 60.–
- In deutscher oder französischer Sprache kann auch das bekannte «Principles of Economics» von Gregory Mankiw empfohlen werden.

## **Vertiefungen**

### **Umweltökonomik**

Als erste Vertiefung würden wir Ihnen gerne ein Buch aus dem Gebiet der Umweltökonomik angeben. Leider sind uns zur Zeit keine empfehlenswerten Lehrbücher bekannt.

### **Ressourcenökonomik**

Einen wenig formalen Einstieg, mit Überblick und Antworten auf aktuelle Fragen der Nachhaltigkeitsdiskussion bietet

- Endres, A., Querner, I. (2000): Die Ökonomie natürlicher Ressourcen. Kohlhammer, Stuttgart, 2. ed., 227 p., ISBN 3-17-015780-9, CHF 42.–

### **Forstökonomik**

Seit wenigen Jahren ist endlich ein kleines Lehrbuch erhältlich, welches die traditionelle mitteleuropäische Perspektive verlässt. Sie werden staunen, wie wenig Sie wirklich über positive Forstökonomie wissen.

- Deegen, P. (1997): Forstökonomie kennenlernen: Eine Einführung in die Ressourcenökonomie für das Ökosystem Wald. Harald Taupitz Bogenschützen, Dresden, 165 p., ISBN 3-930535-08-4, ca. CHF 30.–

### **Betriebswirtschaft**

Der ETH-Professor Armin Seiler (BWI) hat in kurzer Zeit 4 Lehrbücher herausgegeben, welche alle das Potenzial zum Bestseller haben. Mit viel Witz, Charme und Ideen hat er den trockenen Lehrstoff aufgearbeitet und sich wenig um Konventionen gekümmert. Herausgekommen sind spannende und äusserst aktuelle Bücher, die jeder und jede besitzen möchte.

- Seiler, A. (2001): Accounting: BWL in der Praxis I. Orell Füssli, Zürich, 3. ed., 431 p., ISBN 3-280-02642-3, CHF 68.–
- Seiler, A. (2000): Financial Management: BWL in der Praxis II. Orell Füssli, Zürich, 2. ed., 528 p., ISBN 3-280-02643-1, CHF 79.–
- Seiler, A. (2000): Planning: BWL in der Praxis III. Orell Füssli, Zürich, 476 p., ISBN 3-280-02645-8, CHF 74.–
- Seiler, A. (2001): Marketing: BWL in der Praxis IV. Orell Füssli, Zürich, 2. ed., 636 p., ISBN 3-280-02644-X, CHF 88.–

Zur Abrundung dieser Management-Literatur empfiehlt sich die Auseinandersetzung mit den Fragen der Unternehmensaufsicht. Hier hat Fredmund Malik von der Hochschule St. Gallen eine überzeugende Übersicht verfasst.

- Malik, F. (2002): Die neue Corporate Governance: Richtiges Top-Management: Wirksame Unternehmensaufsicht. Neue Zürcher Zeitung, Zürich, 3. ed., 298 p., ISBN 3-85823-987-9, CHF 55.–

## **Organisationsökonomik**

In der Organisationsökonomik geht es um Fragen der Organisation von Firmen. Wie soll die Wald- und Holzwirtschaft idealerweise zusammen arbeiten? Picot und seine Mitarbeiter geben basierend auf der Neuen Institutionenökonomik einen interessanten Einstieg.

- Picot, A., Dietl, H., Franck, E. (2002): Organisation: Eine ökonomische Perspektive. Schäffer Poeschel, Stuttgart, 3. ed., 474 p., ISBN 3-7910-2094-3, USD 48.–

Ein umfassendes, sehr schön präsentiertes Lehrbuch zum Human Resource Management haben zwei Professoren des MBA-Programms an der Stanford University heraus gegeben.

- Baron, J.N., Kreps, D.M. (1999): Strategic human resources: frameworks for general managers. Wiley, New York, 624 p., ISBN 0-471-07253-2, USD 84.–

## **Finanzwissenschaft**

Ein solide Grundlage auf hohem Niveau für alle Kolleginnen und Kollegen, welche in der öffentlichen Verwaltung arbeiten:

- Blankart, C.B. (2003): Öffentliche Finanzen in der Demokratie: Eine Einführung in die Finanzwissenschaft. Vahlen, München, 5. ed., 651 p., ISBN 3-8006-2986-0, CHF 58.–

## **Institutionenökonomik**

Sollte die Neue Institutionenökonomik Sie gepackt haben, dann wagen Sie doch eine weitere Vertiefung und lesen Sie eines der zwei deutschen Lehrbücher, welche zur Zeit erhältlich sind.

- Erlei, M., Leschke, M., Sauerland, D. (1999): Neue Institutionenökonomik. Schäffer-Poeschel, Stuttgart, 555 p., ISBN 3-7910-1287-8, CHF 48.–
- Richter, R., Furubotn, E.G. (2003): Neue Institutionenökonomik: Eine Einführung und kritische Würdigung. Mohr Siebeck, Tübingen, 3. ed., 660 p., ISBN 3-16-148060-0, EUR 40.–

## **Methodische Grundlagen**

Ökonomie ist Sozialwissenschaft, so lautet jedenfalls die These vom Zürcher Professor Bruno Frey. Frey gehört zusammen mit Gebhard Kirchgässner von der Hochschule St. Gallen zu den bekanntesten mitteleuropäischen Wirtschaftswissenschaftlern. Beide haben sich unabhängig voneinander Gedanken zur Stellung der Ökonomie innerhalb der Sozialwissenschaften gemacht.

- Frey, B.S. (1990): Ökonomie ist Sozialwissenschaft: Die Anwendung der Ökonomie auf neue Gebiete. Vahlen, München, 233 p., ISBN 3-8006-1439-1, CHF 39.–
- Kirchgässner, G. (2001): Homo oeconomicus: Das ökonomische Modell individuellen Verhaltens und seine Anwendung in den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Mohr Siebeck, Tübingen, 2. ed., 362 p., ISBN 3-16-147356-6, CHF 66.–

## **Wirtschaftspolitik**

Frey und Kirchgässner haben zusammen ein hervorragendes Buch über Wirtschaftspolitik verfasst. Darin unterscheiden sie strikte zwischen gesellschaftlichem Grundkonsens und laufendem politischen Prozess und analysieren in der Folge die vier verschiedenen gesellschaftlichen Entscheidungsverfahren Markt, Demokratie, Bürokratie und Verhandlungen. Die allgemeine Analyse beruht dabei auf den Grundlagen der Neuen Politischen Ökonomik (Public Choice).

- Frey, B.S., Kirchgässner, G. (2002): Demokratische Wirtschaftspolitik: Theorie und Anwendung. Vahlen, München, 3. ed., 495 p., ISBN 3-8006-2737-X, CHF 42.–

## **Makroökonomik**

Für viele ist Makroökonomik ein Buch mit sieben Siegeln, bis sie Mankiw durchgearbeitet haben.

- Mankiw, N.G. (2003): Macroeconomics. Worth, New York, 5. ed., 548 p., ISBN 0-7167-5237-9, EUR 52.–

## **Mikroökonomik**

Frank bietet eine Mikroökonomik auf den neusten psychologischen Erkenntnissen.

- Frank, R.H. (2003): Microeconomics and behavior. McGraw-Hill, New York, 5. ed., 720 p., ISBN 0-07-248334-2, EUR 59.–

## **Geschichte der Ökonomik**

Die Geschichte der Ökonomik ist durch Persönlichkeiten geprägt. Eine spannende Übersicht ist vor einigen Jahren in der Wochenzeitung Die Zeit und daraufhin als kleines Buch erschienen.

- Piper, N. (ed.) (1996): Die grossen Ökonomen. Schäffer-Poeschel, Stuttgart, 2. ed., 310 p., ISBN 3-7910-1044-1, CHF 24.–

## **Und noch ...**

### **Meinungen**

Interessiert Sie die Meinung von Wirtschaftswissenschaftlern. Es gibt einige ganz spannende Bücher, die wir Ihnen empfehlen können. Einfach auch nur, weil eben oft die Sache nicht so ist, wie sie in den Alltagsmedien dargestellt wird.

- Becker, G.S., Becker, G.N. (1997/1998): Die Ökonomik der Alltags: Vom Baseball über Gleichstellung zur Einwanderung: Was unser Leben wirklich bestimmt. Mohr Siebeck (UTB), Tübingen, 408 p., ISBN 3-8252-2049-4, CHF 42.–
- Frank, R.H., Cook, P.J. (1996): The winner-take-all society: why the few at the top get so much more than the rest of us. Penguin, New York, 272 p., ISBN 0-140-25995-3, USD 11.–
- Hayek, F.A. (1996): Die Anmassung von Wissen: Neue Freiburger Studien. Mohr Siebeck, Tübingen, 348 p., ISBN 3-16-146743-4, CHF 80.–
- Kappeler, B. (2001): Wirtschaft für Mutige: Plädoyer für eine Zukunft jenseits des Schablonendenkens. Neue Zürcher Zeitung, Zürich, 258 p., ISBN 3-85823-870-8, CHF 45.–

- Krugman, P. (1996/1999): Der Mythos vom globalen Wirtschaftskrieg: Eine Abrechnung mit den Pop-Ökonomen. Campus, Frankfurt, 239 p., ISBN 3-593-36147-7, CHF 46.–
- Sen, A. (1999/2002): Ökonomie für den Menschen: Wege zur Gerechtigkeit und Solidarität in der Marktwirtschaft. DTV, München, ISBN 3-423-36264-2, CHF 22.–

### **Populärwissenschaftlich**

Immer wieder gibt es gelungene Bücher, welche die Themen und Thesen der Wirtschaftswissenschaften populärwissenschaftlich vermitteln:

- Piper, N. (1998): Felix und das liebe Geld. Beltz & Gelberg, Weinheim, 371 p., ISBN 3-407-78441-4, CHF 16.–
- Fourçans, A. (2000): Die Welt der Wirtschaft. Beltz & Gelberg, Weinheim, 187 p., ISBN 3-407-75502-3, CHF 15.– || Im Französischen sind eine Reihe von guten Büchern von André Fourçans erschienen (z.B. "la mondialisation racontée à ma fille", "l'économie expliquée à ma fille").

Bis auf wenige Ausnahmen können Sie übrigens alle hier aufgeführten Bücher auch im Verbund der ETH-Bibliothek und Zentralbibliothek Zürich ausleihen (Nebis). Haben Sie noch spezielle Fragen? Sie können sich jederzeit an die Arbeitsgruppe wenden, vielleicht können wir Ihnen weiterhelfen.